

Echt oder KI?



Schutz vor Deepfakes
und KI-Betrug

Thorsten Behder

Der Familien-Schutzplan kompakt

Begleitpaket zum Buch „Echt oder KI?“

von Thorsten Behder

Codewort, die drei Familienregeln und Zuständigkeiten aus dem Buch
als druckfertige Kurz-Checkliste – die ausführlichen Werkzeuge wie
Notfall-Assistent und Betrugs-Simulator bleiben auf der Begleitseite
tbai.cloud/echt-oder-ki.

CHECKLISTE

Die Notfallkarten aus dem Buch, wörtlich übernommen. Drucken Sie diese Seiten aus und legen Sie sie dorthin, wo im Ernstfall telefoniert wird.

Telefon-Notfallkarte

Aus dem Buch — Anhang A: Notfallkarten

- ☐ **1. Auflegen.** — Sofort. Ohne Erklärung. Auflegen ist erlaubt, auch bei "Polizei" oder "Bank".
- ☐ **2. Selbst zurückrufen.** — Nur über die Nummer, die in Ihrem Telefon gespeichert ist oder auf Ihrer Bankkarte steht. Nie über die Rückruftaste, nie über eine genannte Nummer.
- ☐ **3. Nichts geben.** — Kein Geld, keine Wertsachen, keine PIN, keine TAN, keine Passwörter, keine Fernwartung. Egal, wer fragt.
- ☐ **4. Im Zweifel: 110 anrufen** — und den Anruf schildern.
- ☐ **Merksatz** — Echte Polizei, echte Banken und echte Gerichte fordern niemals am Telefon Geld oder Daten.

Überweisungs-Stopp-Karte

Aus dem Buch — Anhang A: Notfallkarten

- ☐ **1. Bank anrufen.** — Sofort, über die Nummer auf Ihrer Bankkarte oder in der Banking-App. Sagen Sie: "Ich bin Opfer eines Betrugs. Bitte stoppen Sie die Zahlung und holen Sie sie zurück."
- ☐ **2. Außerhalb der Geschäftszeiten: Sperr-Notruf 116116.** — Karten und Onlinebanking sperren lassen. Rund um die Uhr erreichbar.
- ☐ **3. Beweise sichern.** — Empfänger-IBAN, Betrag, Uhrzeit, Telefonnummer notieren. Screenshots machen. Chats und Sprachnachrichten nicht löschen.
- ☐ **4. Anzeige erstatten.** — Bei jeder Polizeidienststelle oder über die Onlinewache Ihres Bundeslandes. Auch bei kleinen Beträgen, auch beim Versuch.
- ☐ **5. Vorsicht Rückholmasche** — Wer Sie danach anruft und gegen Gebühr "Ihr Geld zurückholen" will, ist der nächste Betrüger.

Die ersten 30 Minuten nach dem Vorfall

Aus dem Buch — Anhang A: Notfallkarten

- ❑ **Minute 0–10** — Passwort des E-Mail-Kontos ändern, danach das Passwort des betroffenen Kontos. Überall Zwei-Faktor-Authentifizierung (2FA) einschalten. In den Kontoeinstellungen alle unbekannten Geräte abmelden.

- ❑ **Minute 10–20** — Bankkonto und Zahlungsdienste auf fremde Buchungen prüfen. Bei Verdacht: Bank anrufen, Karten über den Sperr-Notruf 116116 sperren lassen.

- ❑ **Minute 20–30** — Familie und Kontakte warnen, denn die Täter schreiben jetzt womöglich in Ihrem Namen. Beweise sichern: Screenshots, fremde Nachrichten, Bestellbestätigungen. Anzeige über die Onlinewache erstatten.

- ❑ **In den Tagen danach** — Post von unbekannten Firmen und Inkassobüros ernst nehmen, Schufa-Datenkopie (Selbstauskunft) anfordern, Kontobewegungen zwei Monate lang im Blick behalten.

Wie Deepfakes, Stimmklone und KI-Betrugsmaschen funktionieren und woran Sie sie erkennen, erklärt das Buch.

Dieses Paket gehört zum Buch „Echt oder KI?“

<https://www.amazon.de/dp/BOHC4ZR3YT>

tbai.cloud/buch-echt-oder-ki.html

Autor und inhaltlich verantwortlich

Thorsten Behder

Weilheimer Str. 21A

81373 München

thorsten@behder.de



Gestaltung und Layout: tbai.cloud